

Frankfurt, 20. April 2017

Pressemitteilung

Wahlstress sorgt für Schwankungen an den Rentenmärkten

- Degroof Petercam-Untersuchung zeigt: Renditeabstände zwischen deutschen und französischen Staatsanleihen schwanken im Vorfeld der französischen Präsidentschaftswahlen stark
 - Umfragehochs von Marine Le Pen im Wahlkampf sorgen für Verunsicherung bei Rentenanlegern und treiben die Spreads immer wieder auf Höchstwerte
 - Aktives Fondsmanagement kann sich schwankende Zinsabstände zunutze machen
-

Marine Le Pen lässt die Spreads springen

Der Wahlkampf um das Präsidentenamt in Frankreich zeigt eines ganz deutlich: Immer dann, wenn die rechtsnationale Kandidatin Marine Le Pen in Umfragen stark zulegen kann, gehen die Kurse von französischen Staatsanleihen in die Knie. Umgekehrt steigt die Nachfrage nach deutschen Bundesanleihen. Eine Untersuchung von Degroof Petercam Asset Management zeigt, dass sich in den vergangenen zwei Jahren die Spreads, also der Renditeabstand zwischen französischen Staatsanleihen und Bundesanleihen, stark ausdehnten, wenn die Umfragewerte von Marine Le Pen in die Höhe schossen. In der Regel waren es jeweils zirka 200 Basispunkte. Im Januar 2017, als die Vorsitzende des Front National ihr konkretes Wahlprogramm vorlegte, betrug der Renditeabstand kurzzeitig sogar über 800 Basispunkte (siehe Grafik am Ende der Pressemeldung).

„Anleiheinvestoren reagieren in der Regel sehr sensibel auf politischen Stress. Die hohe Verunsicherung für die Kapitalmärkte, die von einem Wahlsieg Marine Le Pens ausgehen würde, spiegeln die starken Schwankungen des Renditeabstands zwischen französischen und deutschen Staatsanleihen wider“, sagt Peter de Coensel, CIO Fixed Income bei Degroof Petercam Asset Management - und ergänzt: „Auch die derzeit hohen geopolitischen Unsicherheiten sowie Diskussionen um eine Reduzierung des expansiven geldpolitischen Programms der Europäischen Zentralbank befeuern die Nervosität von Anleiheinvestoren“.

Schwankungen an den Anleihemärkten sind dem Rentenchef des belgischen Vermögensverwalters zufolge aber nicht unbedingt negativ zu werten, da sie für aktive Fondsmanager, und damit auch für Fondsanleger, durchaus gute Gelegenheiten bieten können.

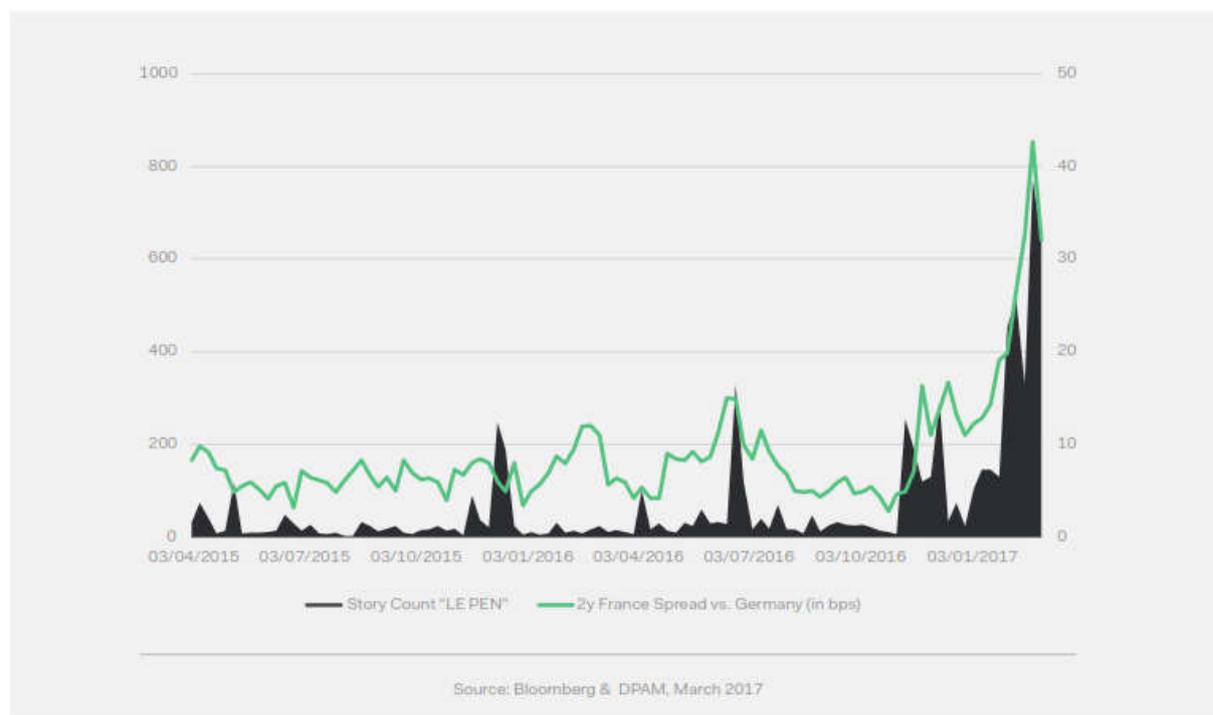
Mit Optionsstrategien das Zinsrisiko hedgen

Die Risiken, die von schwankenden Anleihenotierungen und dementsprechend schwankenden Anleiherenditen ausgehen, lassen sich im Rahmen eines aktiven Fondsmanagements gezielt nutzen, wie zum Beispiel über Short-Options-Strategien auf liquide Zinsfutures. So lassen sich einerseits Zinsänderungsrisiken abfedern und andererseits zusätzliche Einnahmequellen aus Stillhalterprämien generieren. Ähnliches gilt für das Kreditrisiko, welches mit Anleiheinvestments verbunden ist und sich schnell steigern kann, sobald angenommene Basisszenarien fehlerhaft erscheinen. „Es kommt darauf an, derivative Absicherungsstrategien über einen Zeithorizont zwischen 6 und 12 Monaten stets gut zu planen und dabei alle möglichen Eventualitäten im Auge zu behalten“, betont Peter de Coensel.

Dazu zählt natürlich auch ein eventueller Sieg von Marine Le Pen bei den Präsidentschaftswahlen in Frankreich. Unmittelbar vor dem ersten Wahlgang am 23. April liegt Le Pen nach wie vor in etwa gleich auf zum rechtsliberalen und parteiunabhängigen Emmanuel Macron, dem unter den verbleibenden 10 Bewerbern um das Präsidentenamt die größten Chancen eingeräumt werden. Alles deutet darauf hin, dass es zwischen Le Pen und Macron am 7. Mai zu einer Stichwahl kommen wird. Da der Präsidentschaftswahlkampf in Frankreich also bis zur letzten Sekunde hoch spannend bleibt, sollte sich diese Spannung auch am Rentenmarkt widerspiegeln.

EUR Rates *Bunds are squeezable*

Le Pen Story Count vs French/Germany Yield differential
Election stress can create sharp moves...



Über Degroof Petercam:

Degroof Petercam Asset Management (DPAM), mit Hauptsitz in Brüssel, ist eine in den Benelux-Ländern führende unabhängige Asset Management-Gesellschaft mit langjähriger Marktreputation in Long Only-Anlagekonzepten sowie spezialisierten Asset Management-Lösungen. Neben aktiv gemanagten Publikumsfonds verwaltet DPAM Vermögensverwaltungsmandate für institutionelle Investoren in ganz Europa und stellt seine Expertise über ein breites Netzwerk von über 400 Vertriebspartnern zur Verfügung. Das Produkt- und Dienstleistungsangebot von DPAM richtet sich vornehmlich an öffentliche und betriebliche Pensionskassen, Versicherungsgesellschaften, private Banken sowie gemeinnützige Organisationen. Aktuell verwaltet DPAM ein Vermögen von über 37 Milliarden Euro.

Alleiniger Anteilseigner ist die unabhängige und renommierte Degroof Petercam Gruppe, die mit Büros in Belgien, Luxemburg, Frankreich, Spanien, der Schweiz, den Niederlanden, Deutschland, Italien und Hongkong insgesamt 1.400 Mitarbeiter in den Bereichen Asset Management, Private Banking, Investment Banking (Corporate Finance und Wertpapierhandel) und Asset-Servicing beschäftigt. Ca. 70 Prozent der Aktien der in Privatbesitz gehaltenen Gesellschaft befinden sich in den Händen von Familien und Referenz-Aktionären (Philippson, Peterbroeck, Van Campenhout, Haegelsteen, Schockert, Siaens sowie CLdN Finance und Cobepa). Der Rest des Grundkapitals wird von der Unternehmensführung und Mitarbeitern, Finanzpartnern und sonstigen Aktionären gehalten.

Pressekontakt:

Carsten Krüger Financial Communication Services
Tel. 06162 / 982920, degroofpetercam@carstenkrueger.com